

NATURSCHUTZ

Die Naturschutzgesellschaft wurde 1965 von Bad Vilbeler Bürgern gegründet.

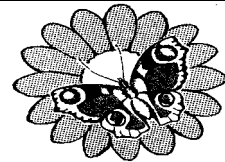
Die Vereinsmitglieder möchten bei den zu erwartenden rasanten Verändernden der Nutzung des nördlichen Rhein-Maingebietes als sachkundigen Bürger verantwortungsbewußt und parteilich ungebunden mitwirken.

Thematische Schwerpunkte sind Arten- und Landschaftsschutz, aber auch Denkmalschutz und Stadtgestaltung. Zur Zeit arbeiten Vereinsmitglieder in Arbeitskreisen und Kommissionen der Stadt Bad Vilbel mit.

Im Folgenden werden die Tätigkeiten unter 4 Stichworten erschlossen

NaturSchutz-Gesellschaft

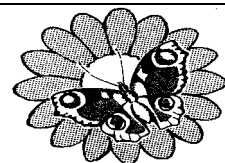
Bad Vilbel u.U e.V.



NSG

Natur-Schutz-Jugend

Bad Vilbel u.U e.V.



NSG

NaturSchutzFonds

der Stadt Bad Vilbel



Agenda 21

Thema **Streuobstwiesen**



Naturschutz-Gesellschaft

Struktur



Die Naturschutzgesellschaft Bad Vilbel und Umgebung e.V. (NSG) wurde 1965 von Bad Vilbeler Bürgern gegründet, die mit Besorgnis die rasanten Veränderungen in Feld und Flur verfolgten. Die NSG ist ein selbstständiger Verein und kooperatives Mitglied der Hessischen Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz (HGON).

Die NSG hat sich die Förderung des Naturschutzes in allen Teilbereichen zum Ziel erklärt und setzt sich für alle Maßnahmen ein, die der Verbesserung unserer Umwelt dienen. Dementsprechend beschäftigt sich der Verein mit vielfältigen aktuellen Problemen.

Um größtmögliche Flexibilität zu erhalten, werden verschiedene Themen in Arbeitskreisen (AK) angegangen und die Aufgaben bewältigt:

- 1.AK Artenschutz Pflanzen
- 2.AK Tiere (Schwerpunkt :Ameisenschutz)
- 3.AK Landschaftschutz und Stadtgestaltung
- 4.AK Müllvermeidung und Recycling

Zu den regelmäßigen Aktivitäten zählen Sammelaktionen von wieder verwertbaren Stoffen gemeinsam mit anderen Vereinen. Die NSG betreut ein Biotop: die "Bienenweide" genannt als Feuchtbiotop am Edelbach zwischen Wingert und Wald.

Beliebt sind die jährlich veranstalteten botanischen Wanderungen durch die vielfältige Flur Bad Vilbels und dem artenreichen Stadtwald unter der Führung von Dr. Trinder..

Neben diesen "praktischen Arbeiten" beteiligt sich die NSG an der Ausrichtung des jährlichen Naturschutztages und ist eines der vier Mitglieder des Naturschutzfonds Bad Vilbel (1979 übernahm die NSG federführend die Koordination der "Großen Umweltausstellung"; aus dem damaligen Arbeitskreis des Naturschutzforums hat sich das Umwelt-Forum Bad Vilbel gebildet). Außerdem arbeitet die NSG seit vielen Jahren konstruktiv in städtischen Kommissionen "Umweltschutz, Landwirtschaft und Forsten" sowie "Stadtentwicklung und Denkmalpflege" mit, ebenso in der Agenda 21 in 2 Arbeits- bzw. Initiativkreisen

Der Jahresbeitrag beträgt. 12 €

Ansprechpartner: Hans Tuengerthal, ☎84164 und Annette Lockl-Brähler ☎898 53

Naturschutz-Gesellschaft Bad Vilbel
u.U.e.V. 2007
NSG

Satzung der



Naturschutzgesellschaft Bad Vilbel und Umgebung e.V.

Satzung

§ 1 Name, Sitz und Zweck

- (1) Der Verein führt den Namen
„Naturschutzgesellschaft Bad Vilbel und Umgebung e.V.“
- (2) Der Sitz ist in Bad Vilbel
- (3) Der Verein bezweckt die Förderung des Naturschutzes in allen seinen Teilbereichen und setzt sich für alle Maßnahmen ein, die der Verbesserung unserer Umwelt dienen.

§ 2 Mitgliedschaft

- (1) Mitglieder können einzelne Personen und Personengemeinschaften werden,
- (2) Die Mitgliedschaft wird durch eine schriftliche Beitrittserklärung erworben, über deren Aufnahme der Vorstand durch eine schriftliche Mitteilung entscheidet.
- (3) Die Mitgliedschaft endet durch Tod, Austrittserklärung oder Ausschluss.
- (4) Der Austritt ist jederzeit möglich und erfolgt durch schriftliche Erklärung an den Vorstand.
- (5) Über den Ausschluss entscheidet der Vorstand durch schriftlichen Bescheid. Vor der Entscheidung über den Ausschluss eines Mitgliedes ist diesem Gelegenheit zur Äußerung gegeben.

§ 3 Beiträge und sonstige Pflichten

- (1) die Mitglieder sollen die Zwecke des Vereins nach besten Kräften fördern.
- (2) Über die Höhe und Fälligkeit der Geldbeträge beschließt die ordentliche Jahresversammlung der Mitglieder.
- (3) Die Mitgliedschaftsrechte, insbesondere die Stimmrechte und die Wählbarkeit ruhen, falls das Mitglied mit mehr als zwei Jahresbeiträgen im Rückstand ist.

§ 4 Organe und Einrichtungen

- (1) Organe des Vereins sind Mitgliederversammlungen und Vorstand.
- (2) Die Mitgliederversammlung kann durch Beschluss zur Unterstützung des Vorstandes Arbeitskreise einrichten.
- (3) Die Tätigkeit aller Ehrenamtsträger beträgt drei Jahre. Eine Wiederwahl ist möglich.

§ 5 Vorstand

- (1) Der Vorstand besteht aus dem Vorsitzenden, dem stellvertretenden Vorsitzenden, dem Kassenwart, dem Schriftführer und dem Vertreter der Jugendgruppe.
- (2) Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind der Vorsitzende und sein Stellvertreter. Jeder von ihnen kann den Verein allein vertreten.
- (3) Der Vorstand führt die Geschäfte ehrenamtlich. Er gibt sich eine Geschäftsordnung.

2007

Satzung der NSG



§ 6 Mitgliederversammlung

- (1) Die ordentliche Mitgliederversammlung findet jährlich statt und ist bis zum 15. April abzuhalten.
- (2) Ihre Aufgaben sind: Wahl des Vorstandes, Entlastung des Vorstandes, Beschlussfassung über Beiträge und Satzungsänderungen.
- (3) Eine außerordentliche Mitgliederversammlung ist auf Verlangen der Hälfte der Mitglieder oder auf Beschluss des Vorstandes einzuberufen.
- (4) Die Einberufung zu allen Mitgliederversammlungen erfolgt durch den Vorstand mit einer Frist von zwei Wochen schriftlich unter Bekanntgabe der Tagesordnung.

§ 7 Allgemeine Bestimmungen und Niederschrift.

- (1) Die Beschlussfassung erfolgt durch einfache Stimmenmehrheit, mit Ausnahme des §8 Absatz (2) – Auflösung des Vereins.
- (2) Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.
- (3) Über die Mitgliederversammlung ist eine Niederschrift aufzunehmen, die vom Vorsitzenden oder seinem Stellvertreter zusammen mit dem Schriftführer oder einem von der Versammlung gewählten Protokollführer zu unterzeichnen ist.

§ 8 Eintragung und Auflösung

- (1) Der Verein ist in das Vereinsregister des Amtsgerichtes Bad Vilbel eingetragen.
- (2) Die Auflösung kann nur durch eine außerordentliche Mitgliederversammlung mit einer Mehrheit von $\frac{3}{4}$ (drei Viertel) der anwesenden Mitglieder beschlossen werden.

§ 9 Gemeinnützigkeit

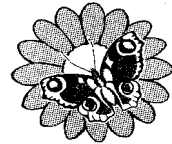
- (1) Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.
- (2) Der Verein ist selbstlos tätig – er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.
- (3) Die Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.
- (4) Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.
- (5) Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereins oder bei Wegfall seines bisherigen Zweckes ist das Vermögen zu steuerbegünstigten Zwecken zu verwenden. Beschlüsse über die künftige Verwendung des Vermögens dürfen dann allerdings erst nach Einwilligung des Finanzamtes ausgeführt werden.

Bad Vilbel, den 16.03.1983

Hans Tuengerthal, Vorsitzender
Bernd Kölling, stellv. Vorsitzender

z.Z gültig 2008

Naturschutz-Gesellschaft Bad Vilbel u.U.e.V. Vorstand der NSG



Dr. Elke Rühl-Mittag zur Vorsitzenden gewählt

Rochade im Vorstand der Naturschutzgesellschaft

BA-21.598



Von den Personen her gab es im Vorstand der Naturschutzgesellschaft keine Veränderungen, lediglich einige Funktionen wurden getauscht. Die neue Vorsitzende Dr. Elke Rühl-Mittag (vorn links) wird von Annette Brähler sowie Dr. Ernst Trinder (hinten links), Hans Tuengerthal und Mirco Hess bei der Vereinsführung unterstützt. (Foto: hah)

Seit Jahren regeneriert sich der Vorstand weitgehend aus sich selbst, deshalb sehen wir auf beiden Zeitung-artikel von 1998 und 2005 weitgehend die selben Mitglieder:

Oben Dr. Trinder, Frau Dr. Rühl, Hans Tuengerthal, Annette Lockel-Brähler und Mirco Hess

Unten vom 30.3.2005:
Christoph Kögel, Dr. Elke Rühl, Mirco Hess, Annette Brähler-Lockl, Hans Tuengerthal, Dr. Trinder.

Zum erweiterten Vorstand gehören seit Urzeiten Ludwig Laupus und neuerdings Nils Hartig

Hilferuf:

“Wir brauchen
personelle
Verstärkung“

Tuengerthal führt die Naturschutzgesellschaft

Bad Vilbel. „Es ist egal, wer Vorsitzender und Stellvertreter ist, denn wir arbeiten ohnehin als Team“, sagte die Chefin der Naturschutzgesellschaft (NSG) und forderte in der Hauptversammlung die acht anwesenden Mitglieder auf, für die kommenden drei Jahre wieder einmal ihren Stellvertreter Hans Tuengerthal an die Spitze zu wählen. Einstimmig folgten sie ihrem Wunsch und machten sie selbst wieder zur Vize, was sie auch schon einmal war.

Tuengerthal setzte verstärkt Akzente im Verein, indem er zur aktiven Unterstützung des Agenda-Projektes „Wingert 2025“ erfolgreich die Gründung eines „Arbeitskreises Streuobst“ in der NSG anregte. In dem Projekt werde versucht, Eigentümer zu ermitteln, die kein Interesse an ihren Streuobstgrundstücken im Wingert zeigen, um diese langfristig an junge Familien zu verpachten. Im Obstbauverein, der sich in dieser Sache engagiert zeigte, sei er Mitglied geworden, was auch zu einer Vernetzung und zur Stärkung der Naturschutzverbände beitragen solle. Ziel sei es nun, im Zusammenwirken mit der Stadt, die selbst Grundeigentum im Wingert habe, mit den anderen Eigentümern min-

destens 15- oder besser noch 20-jährige Verträge für pachtwillige Interessenten auszuhandeln. Denn „wer sich Arbeit macht, soll auch belohnt werden und ein frisch gesetzter Hochstamm braucht nun mal 15 Jahre, bis er trägt“.

Auch wenn die NSG mit ihren 46 Mitgliedern auf solider Basis steht, ist sie bemüht, ihr Geld zusammen zu halten. In einigen konstruktiven

Beiträgen und Lob für den wirtschaftlichen Einsatz des Geldes an den Kassierer während der Aussprache zu dessen Bericht kam dies zum Ausdruck. An Besuche mit fachkompetenten Führungen in der Kläranlage, im Palmengarten und im Beratungsgarten Lohrberg, wo die NSG Mitglied im Verein „Main-Appelhaus“ wurde, erinnete Brähler in ihrem Jahresbericht. Am

Schießplatz überzeugte man sich mit Bürgermeister Thomas Stöhr und Vertretern der Städte Bad Vilbel und Karben vom Gedeihen des an den Hängen angesäten Wildrausens. Dabei wurde eine seltene Flatterulme zu ihrem Schutz gekennzeichnet. Leider hätten Waldspaziergänge und Wingertwanderungen wegen einer schweren Beinverletzung Trinders ausfallen müssen. Doch immerhin hat es unter Führung des Obstbauvereins-Vorsitzenden Dr. Hermann Freese im September zu einem Apfelprobier-Spaziergang gereicht. An mehreren Tagen wurden aus der groß gewachsenen Hecke im Biotop beim Berufsförderungswerk radikal Buchten heraus geschnitten, damit sich die Hecke von innen verjüngen kann. Die Stadt hat dort eine breite Schneise gefräst, in der Wildblumen gesät wurden. Auch am Biotop mit Tümpel und Hügel am Hundesübungsplatz wurden Pflegemaßnahmen vorgenommen. Ähnliche Einsätze wird es auch dieses Jahr geben.

Daneben ist für Freitag, 3. Juni, eine Wingertwanderung vorgesehen. Zwei Mal fährt die NSG in den Botanischen Garten nach Frankfurt. (bep)



Der Vorsitzende der Naturschutzgesellschaft, Hans Tuengerthal (stehend), mit (von links) Christoph Kögel, Elke Rühl-Mittag, Mirco Hess, Annette Brähler, Dr. Ernst Trinder.
Foto: Bachfischer

Aktivitäten der NSG

Aktionen in 35 Jahren



Die NSG wurde zu Beginn der 70er Jahre dezentralisiert, das heißt außer dem geschäftsführenden Vorstand wurden Arbeitskreise eingesetzt, die zur Durchführung kollektiv entschiedener Arbeitsprojekte verantwortlich waren.

Als 1984 das „Neue Rathaus“ in der Parkstraße eingerichtet wurde, konnte das Alte Rathaus zum Vereinshaus umgewidmet werden, wo wir das alte Bürgermeisterzimmer als Vereinsraum erhielten, deshalb der Pfeil

1. Werbung für die Natur und den Naturschutz durch Ausstellungen, Podiumsdiskussionen (zB bei Naturschutztagen) und Führungen. Erstellen des Buches „Bad Vilbeler Wald und andere Wälder unserer Welt“ (als Agenda-21-Projekt).

2. aktiver Umweltschutz durch Anpflanzungen von Bäumen an der Nidda (1971), Vorbereitung zur Niddarenaturierung, Anlegen von Amphibienteichen, Einrichtungen zweier vorbildlicher Bienenweiden (1981), Kartieren der Flora von Wald und Wingert. 3 Beteiligung an der Stadtplanung und Erstellen einer Denkmalschutzliste (1975), Beteiligung an der Herausgabe des Denkmalschutzheftes des Vilbeler Geschichtsvereines, und Vortrag Praktikable Beiträge zur Stadtgestaltung (1982) konstruktive Beiträge zur Erstellung eines Landschaftsplanentwurfes (1988), Vorschläge für ein Fahrradwegenetz 1979

4. Der Arbeitskreis Müll und Recycling begann schon 1975 mit dem konsequenten Einsammeln von Altglas und ergänzte damit das geordnete Sammeln von Altpapier durch die AWO (Arbeiterwohlfahrt).

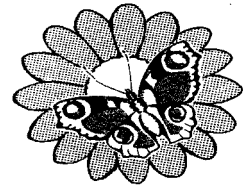
5 Pädagogische Aufgaben mit der Führung einer Jugendgruppe für Naturschutz. (ab 1980 mit Unterbrechungen bis 2007). Arbeiten in der Gemarkung (Teiche setzen und Bäume pflanzen mit Schülern, usw.

Naturschutzgesellschaft

Bad Vilbel und Umgebung e.V.

Kontaktadressen:

Hans Tuengerthal Annette Brähler
tel: 06101-84164 tel: 06101-89853



NSG

Aktivitäten der NSG Jahresprogramm für 2007

Liebe Neubürger,

das Mittelzentrum Bad Vilbel, 10 Kilometer nördlich des pulsierenden Herzens des dynamischen Rhein-Maingebietes gelegen, entwickelt sich am südlichen Rand der Wetterau zu einer Stadt mit ungewöhnlich hoher Lebensqualität als Stadt der Quellen. Dazu trägt auch die reizvolle Umgebung bei, in der die Natur besonders gepflegt wird. Zentrale Achse unserer Stadt ist der kleine Fluß Nidda, an dem die Römer schon vor fast 2000 Jahren Erholung und Labung fanden, wie das neu restaurierten Römer-Mosaik im Kurpark zeigt. Vilbeler Bürger haben sich in Vereinen zusammen geschlossen und versuchen die abwechslungsreiche Landschaft zu erhalten und die vielfältige Flora und Fauna zu schützen. Gemeinsam mit der Stadtverwaltung erarbeiten sie zukunftssträchtige Programme.

Seit mehr als 40 Jahren ist die Naturschutzgesellschaft Bad Vilbel und Umgebung e.V. engagiert eine nachhaltige Entwicklung zu konzipieren. Für das laufende Jahr bieten wir den Bürgern Veranstaltungen an, in denen sie Bad Vilbels Natur besser kennen lernen können:

<i>Tag u. Treffort</i>	<i>Führung durch</i>	<i>Thema, teilweise bringt sich die NSG in andern Organisationen ein, die auch die Verantwortung für die Veranstaltung tragen</i>
Di: 03.04.07, 2000 Im Alten Rathaus	NSG	Mitgliederversammlung
So: 05.05.07, 1500 Am Alten Rathaus	Tuengerthal	Im Rahmen der Stadtführungen *) Die frühe Natur: ein Spaziergang durch Wald und Wingert
Fr: 25.05.07, 1500 Am Ritterweiher	Dr.Trinder	Im Rahmen der Seniorenwanderungen Der Bad Vilbeler Wald, unser grünes Kleinod
So: 27.05.07, 14.30 Am Alten Rathaus	Tuengerthal	Im Rahmen des Quellenfestes Museums-Radwanderung nach Massenheim
Mo: 28.05.07, 1500 Am Alten Rathaus	Tuengerthal	Im Rahmen des Quellenfestes Mit dem Fahrrad zu den Störchen in Gronau
So: 10.06.07, 1500 Am Kurhaus	Brähler/NSG	Rosenfest in Karben (auf Anfrage lassen sich Fahrgemeinschaften zusammenstellen)
Sa: 25.08.07, 1500 Am Ritterweiher	Tuengerthal	Im Rahmen der Stadtführungen *) Der Vilbeler Wald,
Sa: 29.09.07, 1500 Am Alten Rathaus	Dr.Trinder/Dr.Freese	Im Rahmen der Stadtführungen *) Die späte Natur: ein Spaziergang durch Wald und Wingert
Sa: 07.10.07, 1500 am Kurhaus	Undt	Besuch des Palmengartens (auf Anfrage lassen sich Fahrgemeinschaften zusammenstellen)
So: 18.11.07, 1500 Im Kurhaus	NSG	26. Naturschutztag: Festvortrag: Die Natur als Potential für eine Stadt mit hoher Lebensqualität

*) bei diesen Veranstaltungen in Verantwortung der Stadt Bad Vilbel wird ein **Unkostenbeitrag** von 3 € erhoben.

Die NSG arbeitet in den Arbeitskreisen der [Agenda 21](#) **Ökologie** und **Streuobstwiesen** mit, sie bringt sich in der städtischen **Kommission für Umweltschutz, Landwirtschaft und Forsten** ein.

Wenn Sie sich nicht nur Bad Vilbels Natur ansehen, sondern auch für sich und Ihre Kinder die Natur nachhaltig fördern wollen, dann werden Sie bei uns Mitglied, der Beitrag beträgt nur 12€ im Jahr – es lohnt sich, die heimische Umwelt zu pflegen, denn hier sind Sie zuhause!.

In unserer Naturschutz-Jugendgruppe, die sich alle 2 Wochen trifft, wollen wir die Natur unserer Gemarkung entdecken (bei schlechtem Wetter stehen uns Vereinsräume im Alten Rathaus zur Verfügung).
Naturschutztage ausgerichtet vom Naturschutzfonds Bad Vilbel